



Punkteteilung. Die Damen der Union Maria Lanzendorf (L.) und des TC Höflein lieferten sich bis zum Schluss ein spannendes Duell: Jennifer Kern, Sandra Königsbauer, Barbara Wallach (Maria Lanzendorf) und Karin Brauneis sowie Martina Prinz, Nicole Windholz, Doris Busek-Baum, Alexandra Ujhelyi-Pichler, Birgit Ulrich und Elisabeth Maurer (Höflein) nahmen vor den Partien Aufstellung. *Foto: privat*

„Wir sind motiviert“

Tennis | Höfleins Damen (35+) holten sich Tipps vom neuen Trainer und punkteten zum Auftakt gegen Maria Lanzendorf.

Von Raimund Novak

„Wir rechneten mit einem 0:6“, hatte Höfleins Spielerin Martina

Prinz gegen das starke Team aus Maria Lanzendorf keine Chance gesehen. Am Ende hatte die Mannschaft rund um Kapitänin Alexandra Ujhelyi-Pichler drei Partien gewonnen und mit dem 3:3-Endstand gleich in Runde eins gepunktet.

„Der neue Trainer Robin Schön hat uns hilfreiche Tipps gegeben und diese haben anscheinend sofort gefruchtet“, berichtet Prinz von dem Engagement des jungen Spielers der Herren, der nun auch die Da-

mentruppe betreut. Prinz und Ujhelyi-Pichler konnten im Einzel punkten, im Doppel war Nicole Windholz mit Elisabeth Maurer erfolgreich, die das 3:3 schließlich besiegelten.

„Wir haben sehr viele starke Mannschaften in dieser Gruppe. Nachdem es aber bereits gegen Maria Lanzendorf geklappt hat, sind wir jetzt noch motivierter“, erhofft sich Prinz in der Kreisliga B2 nun auch weitere Erfolge gegen Laxenburg (A), Himberger TC (A) und Sulz (H).



Turnier in Höflein

TENNIS | Erstmals organisierte der TC Höflein das „Familien Mixed Doppel Turnier“. Trotz der kurzfristigen Ausschreibung waren 16 Teams aus Höflein und Umgebung mit von der Partie. Jedes Team musste aus Familienmitgliedern oder Lebenspartnern bestehen. Von 10 bis 22 Uhr wurde gespielt: 56 Gruppen- und neun Platzierungsspiele. Den Turniersieg feierten Jessica Canzoneri und Alfred Kern (4. und 5. v. l.). Im Bild mit: Elisabeth Matza, Klaus Deutsch (Platz zwei), Höfleins Klubobmann Michael Leiner, Turnierorganisatorin Alexandra Ujhelyi und Rudolf Schratte und Martina Prinz (Platz drei).